

Hinweise zum Schutz Ihrer Daten im Bereich Pflege (SGB V, XI)

(Information gemäß Art. 13, 14 DS-GVO)



Hiermit Informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Verband der Ersatzkassen (vdek) e. V. im Auftrag der Ersatzkassen sowie über die Ihnen zustehenden Rechte gemäß Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO).

Verantwortliche für die Datenverarbeitung

1.) Techniker Krankenkasse – TK

Bahrenfelder Straße 140, 22305 Hamburg

Telefon 0800-2 85 85 85

service@tk.de

Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der vorgenannten Adresse oder unter

Datenschutz@tk.de

2.) BARMER

Lichtscheider Straße 89, 42285 Wuppertal

Telefon 0800-333 10 10 service@barmer.de

Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der vorgenannten Adresse oder unter

Datenschutz@bamer.de

3.) DAK-Gesundheit

Nagelsweg 27-31, 20097 Hamburg

Telefon 040-2396-0

service@dak.de

Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der vorgenannten Adresse oder unter

Datenschutz@dak.de

4.) Kaufmännische Krankenkasse – KKH Karl-Wiechert-Allee

61, 30625 Hannover

Telefon 0800-5548640554

service@kkh.de

Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der vorgenannten Adresse oder unter

Datenschutz@kkh.de

5.) hkk – handelskrankenkasse

Martinstraße 26, 28195 Bremen

Telefon 0421-3655-0 info@hkk.de

Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der vorgenannten Adresse oder unter

Datenschutzbeauftragter@hkk.de

6.) Hanseatische Krankenkasse – HEK

Wandsbeker Zollstraße 86–90, 22041 Hamburg

Telefon 040-0800-0 213 213

kontakt@hek.de

Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der vorgenannten Adresse oder unter

Datenschutz@hek.de

Auftragsverarbeiter

Verband der Ersatzkassen (vdek) e. V.

Askanischer Platz 1 (Verbandszentrale)

10963 Berlin

Telefon: 030-26931-0

Telefax: 030-26931-2900

Mail: info@vdek.com

Die Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter der vorgenannten Adresse oder unter:

Datenschutzbeauftragte@vdek.com

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten aufgrund der datenschutzrechtlich relevanten Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), der Sozialgesetzbücher (SGB), insbesondere des SGB V, X und XI, und soweit einschlägig nach dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und weiteren, in Einzelfällen einschlägigen Gesetzen.

Stellen Sie einen Antrag auf Zulassung zur Versorgung von Ersatzkassenversicherten oder möchten einen Vertrag über eine Leistungserbringung zu Lasten der Ersatzkassen abschließen, benötigen wir hierfür von Ihnen personenbezogene Daten. Die Rechtsgrundlage für die Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten vor Erteilung der Zulassung bzw. vor Abschluss des Vertrages erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO.

Die Art und der Umfang der personenbezogenen Daten, die wir in diesem Zusammenhang von Ihnen erheben, sind gesetzlich geregelt. Die Normen aus dem SGB XI hierfür sind u.a. §§ 71–74 (Versorgungsvertrag über ambulante und stationäre Pflegeleistungen), § 78 (Pflegehilfsmittel), § 109 (Pflegestatistiken), §§ 114 – 115a (Qualitätsprüfung), § 117 (Zusammenarbeit mit den nach heimrechtlichen Vorschriften zuständigen Aufsichtsbehörden), die Normen aus dem SGB V sind § 37 und § 275b.

Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden beim vdek verarbeitet und an folgende Empfänger weitergeleitet:

- vdek – Mitgliedskassen als Verantwortliche

Da wir Auftragsverarbeiter für die Ersatzkassen, unsere Mitgliedskassen (Techniker Krankenkasse, BARMER, DAK-Gesundheit, Kaufmännische Krankenkasse – KKH, Handelskrankenkasse (hkk) und HEK – Hanseatische Krankenkasse) sind, leiten wir Ihre mit vorgenanntem Zweck erfassten und verarbeiteten Daten an unsere Mitgliedskassen für deren Rechnungsprüfung weiter.

- Landesverbände der Pflegekassen

Bei dem Abschluss von Versorgungsverträgen werden die erfassten und verarbeiteten Daten zum Teil auch arbeitsteilig von den Landesverbänden der Pflegekassen und dem vdek erhoben und von uns an die anderen, auf gesetzlicher Grundlage an dem Versorgungsvertrag beteiligten Landesverbände der Pflegekassen weitergeleitet

- Prüfdienste

Zur Beauftragung einer Qualitätsprüfung werden Ihre Daten an den Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK), den Prüfdienst des Verbandes der privaten Krankenversicherung e.V. (PKV) sowie ggf. an gesondert bestellte Sachverständige auf der gesetzlichen Grundlage weitergegeben. (Betrifft nicht die Zulassung von Pflegehilfsmitteln.)

- Behörden

Nach den gesetzlichen Vorschriften übermitteln wir im Rahmen der Bearbeitung/Bescheidung der Qualitätsprüfungen Daten an die nach heimrechtlichen Vorschriften zuständige Behörde und erhalten von dieser ggf. weitere Daten. Vor Erlass eines Maßnahmenbescheids werden Ihre Daten dem zuständigen Träger der Sozialhilfe zwecks Beteiligung übermittelt. Im Rahmen von Kündigungen und Abschlüssen von Versorgungsverträgen wird die zuständige Behörde ebenfalls informiert. (Betrifft nicht die Zulassung von Pflegehilfsmitteln).

- Antragsteller/Empfänger von Preis-Vergleichslisten

Der Gesetzgeber hat in § 7 Abs. 3 sowie § 115 Abs. 1c SGB XI vorgesehen, dass Dritte für eine nicht gewerbliche Nutzung die in den vorgenannten §§ aufgeführten Daten auf Antrag erhalten und der PKV diese Daten zur Wahrnehmung seiner Aufgaben übermittelt bekommt.

- Externe Dienstleister

Zur Erfüllung seiner vorgenannten Aufgaben bedient sich der vdek zum Teil auch externer Dienstleister:

Datenclearingstelle (DCS) Pflege:	ITSG
Rechenzentrum:	DNS:NET
Post- und Paketdienste:	Post AG
Akten- und Datenvernichter:	documentus

Dauer der Datenspeicherung

Sobald Ihre personenbezogenen Daten für die vorgenannten Zwecke für unsere Aufgabenerfüllung nicht mehr erforderlich sind, werden sie von uns gelöscht. Hierbei berücksichtigen wir gesetzliche Aufbewahrungsfristen und die vom GKV-Spitzenverband aufgelisteten Aufbewahrungsfristen, die in der Regel zwischen sechs und zehn Jahren liegen. Des Weiteren kann es vorkommen, dass Ihre personenbezogenen Daten für den Zeitraum aufbewahrt werden müssen, in dem Ansprüche geltend gemacht werden können (mindestens die gesetzlichen Verjährungsfristen von vier Jahren nach Sozialrecht). Eine Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen.

Betroffenenrechte

Unter der vorgenannten Adresse können Sie als Betroffener die folgenden Rechte ausüben, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen:

- Recht auf Auskunft über verarbeitete Daten (Art. 15 DS-GVO i.V.m. § 83 SGB X)
- Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DS-GVO i.V.m. § 84 SGB X)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO i.V.m. § 84 SGB X)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO i.V.m. § 84 SGB X)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)
- Widerspruchsrecht (Art. 21 DS-GVO i.V.m. § 84 SGB X)

Bei Datenverarbeitung, die auf einer Einwilligung basiert, besteht das Recht, diese mit Wirkung für die Zukunft jederzeit zu widerrufen.

Aufsichtsbehörde

Sie haben gemäß § 77 DS-GVO i.V.m. § 81 SGB X das Recht, sich an die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Die Anschrift der für den vdek und die Ersatzkasse zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde lautet: Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationssicherheit (BfDI), Husarenstraße 30, 53117 Bonn.

Automatisierte Einzelfallentscheidung

Ausschließlich automatisierte Entscheidungen im Einzelfall gemäß Art. 22 DS-GVO finden bei uns nicht statt.